

Vorsitzender Abg. Dr. Griese eröffnete die 6. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft und begrüßte die Anwesenden.

Nach Feststellung der termingerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit des Ausschusses stellte Vorsitzender Abg. Dr. Griese fest, dass SkB Zählen noch zu verpflichten sei.

Vorsitzender Abg. Dr. Griese verlas den Verpflichtungstext:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle des Kreises erfüllen werde“.

Anschließend unterzeichnete SkB Zählen die vorbereitete Verpflichtungsniederschrift.

Der Vorsitzende Abg. Dr. Griese vermerkte, dass eine Anmerkung des SkB Smielick form- und fristgerecht zu TOP 7 und TOP 9 vorläge.

Die Niederschrift wurde zum TOP 7 von SkB Smielick nicht anerkannt. Zum TOP 7 (Naturschutzförderprojekt Chance 7) bat er um Ergänzungen. Folgende Fragen seien noch unbeantwortet: Welchen Umfang und Bestand hätten die Flächen, die aus der Bewirtschaftung herausgenommen werden sollten? Welcher Wert werde als Ausgleichszahlung pro Jahr und Hektar angesetzt? Herr Persch habe dazu keine Angaben machen können, weil hierüber aktuell noch verhandelt werde.

Abg. Hoffmeister berichtete dazu aus dem Rat der Stadt Bad Honnef, dass dort bezüglich des Stadtwaldes folgende Antworten gegeben worden:

- Es würden vermutlich 90 ha Forstflächen betroffen sein, die sich im Wesentlichen aus Buchenaltbeständen zusammensetzen.
- Derzeit würden Flächen, die in einem ähnlichen Projekt eingeflossenen seien, mit 110,- bis 112,- Euro pro Hektar ausgeglichen. Hierbei handele es sich um Buchenaltbestände
- Da sich die neuen Flächen noch in der Verhandlungsstufe befänden, seien weitergehende konkretere Angaben nicht möglich.

TOP 9 (Bekämpfung der Herkulesstaude) sei angesprochen worden, der Einwand aber nicht näher erläutert. Deshalb werde die Niederschrift in diesem TOP nicht ergänzt.

Abg. Albrecht merkte an, dass das letzte Protokoll sehr kurz formuliert gewesen sei und der Eindruck entstehe, dass keine Diskussionen zu einzelnen TOP stattgefunden habe. Er verdeutlichte dies am Beispiel des TOP 9 Herkulesstaude. Er merkte weiter an, dass ihm im Protokoll der Hinweis auf die Gratulation zum runden Geburtstag des SkB Smielick fehle. Er regte an, dass im Ältestenrat darüber abgestimmt werde, in welcher Form (Ergebnis- oder Wortprotokoll oder kombiniert) zukünftig die Protokolle verfasst würden.

Vorsitzender Abg. Dr. Griese bedankte sich für die Anmerkung und bat um Abstimmung über die ergänzte Niederschrift. Für die geänderte Niederschrift wurde einstimmig gestimmt, sie gilt somit als anerkannt.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden Abg. Dr. Griese gab es seitens der Ausschussmitglieder keine Anregungen oder Einwendungen zu den Tagesordnungspunkten (TOP).